

Von: Vernetzung
Gesendet: Freitag, 3. Februar 2017 13:16
Cc: Gerber Christian; Glaser Bea
Betreff: Feed-Back des Vernetzungsanlasses im Frühbereich der Region Unteres Emmental vom 17.1.17

Liebe Teilnehmende des Vernetzungsanlasses im Frühbereich vom 17. Januar 2017,
liebe übrige PartnerInnen im Frühbereich der Region Unteres Emmental

Besten Dank noch einmal für die gute Mitarbeit am Vernetzungstreffen. Gerne informieren wir Sie über folgende Punkte:

Kurze inhaltliche Zusammenfassung des Treffens vom 17.1.2017

Nach einer kurzen Herleitung über die Entwicklung der Regionalen Vernetzung im Frühbereich, fand in heterogenen Gruppen ein Austausch über Früherkennung von möglichen Kindeswohlgefährdung / umfassender Kinderschutz anhand von Fallbeispielen statt und es wurden daraus offene Fragen formuliert. Nach einer freien Vernetzungszeit, gab es 3 Input-Referate:

- *Früherkennung von Kindeswohlgefährdung im Frühbereich - Zusammenarbeit als Voraussetzung für einen funktionierenden Kinderschutz*; Astrid Frey, Kantonales Jugendamt, JGK
 - *Früherkennung und freiwilliger Kinderschutz - Mütter- und Väterberatung Kanton Bern*; Barbara Moor, Mütter- und Väterberatung Regionalleitung Burgdorf
 - *Behördlicher Kinderschutz: Organisation und Massnahmen*; Verena Schwander, Präsidentin KESB Emmental
- Abschliessend wurden offengebliebene Fragen geklärt und die inhaltliche Weiterentwicklung diskutiert (vgl. untenstehend: Nächstes Vernetzungstreffen).

Dokumente des Anlasses vom 17.1.2017

Unter dem [Link](#) finden Sie nach dem Login (Benutzername: Vernetzung; Passwort: Frühbereich) unter Region Unteres Emmental die Veranstaltungsdokumente.

Akteurprofile

In der Abschlussrunde haben wir Sie darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit bestehen würde, dass wir auf der Projektwebsite eine Übersicht der Akteure im Frühbereich aufschalten. Einige Teilnehmende des Anlasses fänden eine solche Übersicht hilfreich. Für die Erarbeitung dieser Übersicht benötigen wir von Ihnen einige Angaben. Entsprechend haben wir Ihnen das Dokument „Akteurprofil“ als Anlage angehängt, mit der Bitte, uns dies ausgefüllt zurück zu senden.

Nächstes Vernetzungstreffen

Die anwesenden Akteure haben sich für ein nächstes Vernetzungstreffen in ca. einem Jahr ausgesprochen.

Ein nächster inhaltlicher Schwerpunkt konnte noch nicht definitiv formuliert werden. Einige Teilnehmende haben ihr Interesse an der Thematik der Erreichbarkeit von vulnerablen Gruppen bekundet.

Mitdenken in der Spurgruppe

Weiterhin ist das Mitdenken in der Entwicklung der regionalen Vernetzung sehr willkommen.
Interessierte Akteure melden sich bei [Bea Glaser](#).

Freundliche Grüsse

Bea Glaser und Christian Gerber

Projektleiterin | Responsable de projet

Mütter- und Väterberatung Kanton Bern

Geschäftsstelle | Secrétariat général

Berner GenerationenHaus

Bahnhofplatz 2 3011 Bern

T 031 370 00 20 E-Mail bea.glaser@mvb-be.ch

Besuchen Sie uns auf unserer [Homepage](#) und auf [Facebook](#)